



Pressemitteilung

18. August 2022

1000 Sängerinnen und Sänger zum Chorfest der Nordkirche in Schwerin erwartet

Landeskantorin: „Wir sehen neuen Schwung in der Szene – Singen ist Trend“

Schwerin (ce) – Zum Chorfest „Dreiklang“ der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) vom 26. bis 28. August in Schwerin werden rund 1000 Sänger:innen aus ganz Norddeutschland erwartet. Auf dem Marktplatz, im Dom und in der Paulskirche sind zahlreiche Konzerte, auch zum Mitsingen, geplant. Chöre und Kantoreien mit den unterschiedlichsten Repertoires haben sich angekündigt, um gemeinsam an Workshops und den Konzerten teilzunehmen. Parallel findet am gesamten Samstag ein Jugendchortreffen statt. Eingeladen sind auch 40 Gäste aus Litauen, die dortige lutherische Kirche ist eine Partnerkirche der Nordkirche.

„Wir sehen neuen Schwung in der Chor-Szene. Corona war zwar eine schwierige Zeit, aber nun gründen sich viele neue Ensembles“, berichtet Christiane Hrasky, Landeskantorin der Nordkirche. Sie beobachtet, dass neben den traditionellen Kantoreien und Kirchenchören auch kleine Formationen entstünden, die besonders eine bestimmte Musikrichtung oder einen Stil einüben wollten: „Zum Beispiel nur Alte Musik oder A-Cappella oder Pop.“ Schon lange seien die Chorleitenden viel aufgeschlossener für verschiedene Musikstile, beobachte sie.

„Singen ist im Trend. Durch diese Fernsehformate wie DSDS oder The Voice ist Singen für Jugendliche nicht mehr peinlich“, sagt die Landeskantorin. Im Gegenteil: „Das wirkt sich deutlich auf die Kinder- und Jugendchöre aus.“ Stress und Überforderung in der Schule würden sich allerdings – wie auf alle Aktivitäten und Hobbys – negativ auswirken. „Da waren die Belastungen der Corona-Pandemie für Schülerinnen und Schüler auf jeden Fall spürbar“, sagt Christiane Hrasky. „Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass sich knapp 100 Jugendliche zum Jugendchortreffen angemeldet haben!“

Das Chorfest wird am Freitagabend (26.8., 20 Uhr) von Tilman Jeremias, Bischof im Sprengel Mecklenburg und Pommern, mit einem Chorkonzert im Dom eröffnet. Am Samstag (27.8.) stehen dann Workshops, Chorateliers und ein Offenes Singen (14.30. Uhr) auf dem Programm. Höhepunkt ist das große Konzert „wunderstill“ (19 Uhr), ebenfalls im Dom, bei dem alle Chöre mit ihren Sängerinnen und Sängern in verschiedenen Formationen und mit

unterschiedlichen Stilen auftreten werden. „Der Chor-Klassiker „Alta trinita beata“ wird dort zum Beispiel ganz klassisch mit Chor und Bläsern, von einer Band und als verfremdete A-Cappella-Version zu hören sein“, so die Landeskantorin. Am Sonntag (28.8.) werden zum Abschluss zwei festliche Gottesdienste gefeiert, unter anderem mit Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt im Schweriner Dom.

Weitere Informationen zum Chorfest: [Chorfest Nordkirche 2020 | Kirchenchorwerk der Nordkirche \(kirchenchorwerk-nordkirche.de\)](#)

Für Rückfragen:

Landeskantorin Christiane Hrasky, 0175 - 99 87 350
christiane.hrasky@kirchenchorwerk.nordkirche.de
www.kirchenchorwerk-nordkirche.de